

Juni 2009



Der Dom zu Speyer

**Sammlung von Meinungen
von Referenten/innen und
Teilnehmer/innen
über die IFA-Tagung vom 05.06. – 07.06.09 in Speyer**

Eric Weil, Genf, schrieb per mail am 13.06.09 um 13.40

Liebe Helga,

wie du weisst bin ich ein Mann der wenigen Worte.

Hier der Kommentar:

" Eric J. Weil war begeistert von der Tagung und freut sich schon auf nächstes Jahr."

TITEL DES VORTRAGES 2010

HILDEGARD KNEF

Schönes Wochenende und auch Grüsse von Susi

Eric

+++++

Dr. Bernhard Firgau, Weinheim schrieb per mail am 07.06.09 um 14.15

Liebe Helga,

nocheinmal meinen Dank für die schöne Atmosphäre und die gute Betreuung. Es

hat mir richtig gut gefallen.

Hier kommt gleich mein Kurzmanuskript mit den Folien zu "Beziehung zwischen Mensch und Gegenstand"

Alles Liebe und Gute für die Gesundheit!

Bernhard

+++++

Margarethe Laurent-Cuntz, Schlangenbad schrieb per Fax am 10.06.09

Liebe Helga,

.....möchte Dir nochmals von Herzen danken für Deinen enormen Einsatz, die grosse Arbeit und Dein Engagement, mit dem Du die Tagung so hervorragend organisiert und geleitet hast. Es war alles hervorragend und schön und sicher für alle eine grosse Anregung und Bereicherung! Man kann Dir nur gratulieren zu Deinem Erfolg!!

Wir alle freuen uns schon auf das nächste Jahr.-

Hoffentlich kannst Du Dich etwas von dem Stress erholen. Es war doch eine grosse Anstrengung.

Dir alles, alles Liebe und Gute und herzliche Grüsse von

Deiner Margarethe

+++++

Frank Frye, Hanau schrieb per mail am 10.6.09 um 13.21

Liebe Frau Sobek,

ich gratuliere, das war eine runde Sache und auch die Jugendherberge eine gute Wahl. Bravo!

Als Anhang etwas zum Schmunzeln!

Beste Grüße aus Hanau

Frank Frye

+++++

Andrea Bloss, Stuttgart schrieb per mail am 11.06.09 um 1.09

Hallo liebe Frau Sobek,

im Nachhinein noch mal herzlichen Dank für die Ausrichtung der schönen, aufschlussreichen und gelungenen Tagung in Speyer!

Sie sollten eigentlich die Antwort auf Ihre Frage (die Sie sich immer wieder gestellt haben in der Vergangenheit) kennen, wieso Sie noch leben! Es wäre doch all zu schade, wenn es die IFA-Tagungen nicht mehr gäbe, diese Organisation ist vermutlich momentan eine Ihrer Aufgaben! Sicher haben Sie noch weitere!

Ich wünsche Ihnen noch eine gute restliche Woche!

Herzliche Grüße

Andrea Bloss

+++++

Christoph Odendahl, Eichstätt schrieb per mail 08.06.09 um 12.24

Liebe Frau Sobek,

ich möchte mich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich für Ihr nettes Geburtstagsgeschenk und für die vortreffliche Organisation des Freundestreffen bedanken. Ich kann erahnen, welche Mühen und welchen großen Zeitaufwand es erfordert, eine solche Tagung auf die Beine zu stellen. Und dies alles unentgeltlich aus viel Idealismus zu tun, verdient meinen ehrlichen Respekt. So freue ich mich schon auf das nächstjährige Treffen der IFA und wünsche Ihnen bis dahin beste Gesundheit und viel Kraft.

Mit herzlichem Gruß

Christoph Odendahl

+++++

Ullrich Siebecker, Landau schrieb per mail am 08.06.09 um 18,29

Hallo Helga,
wie versprochen mein Vortrag.

Ich wünsche dir eine schöne Zeit und vielen Dank.

Lieber Gruß

Ullrich Siebecker

+++++

Liebe KollegInnen, Astro-Freaks und ForumsleserInnen,

gestern, 5.6.. hielt Rolf nun seinen Vortrag in Speyer auf dem IFA-Treffen. Selbstverständlich hatte er seinen Vortrag sehr gut ausgearbeitet, die Ausführungen waren gut fundiert und ausgezeichnet dargelegt worden. Nicht zuletzt durch die Verteilung seines kopierten, lesbaren, lesenwerten und ausgearbeiteten Manuskriptes konnte man ihm leichter Hand folgen und damit hinterlies er einen

bleibenden Eindruck.

Es folgten Freitag und heute, Samstag, weitere, interessante, wunderbare und manchmal auch wunderliche Vorträge. Das Treffen endet Sonntag Mittag.

Eröffnet wurde das Jahrestreffen durch Helga Sobek, der Organisatorin des Treffens, ein Bild vom Jahrestreffen, mit ihr, folgt hier (die Dame hinter dem Tisch):

Beitrag von **andreassolar** am **06.06.2009 um 21:46 [UT]**

Liebe KollegInnen, Astro-Freaks und ForumsleserInnen,

gestern, 5.6.. hielt Rolf nun seinen Vortrag in Speyer auf dem IFA-Treffen. Selbstverständlich hatte er seinen Vortrag sehr gut ausgearbeitet, die Ausführungen waren gut fundiert und ausgezeichnet dargelegt worden. Nicht zuletzt durch die Verteilung seines kopierten, lesbaren, lesenwerten und ausgearbeiteten Manuskriptes konnte man ihm leichter Hand folgen und damit hinterlies er einen bleibenden Eindruck.

Es folgten Freitag und heute, Samstag, weitere, interessante, wunderbare und manchmal auch wunderliche Vorträge. Das Treffen endet Sonntag Mittag.

Eröffnet wurde das Jahrestreffen durch Helga Sobek, der Organisatorin des Treffens,

Dr. Bernhard Firgau, Weinheim

vom DAV

Hochinteressant.

Da würde mich aktuell interessieren die Beziehung Mensch und Flugzeug.

Beitrag von **andreassolar** am **06.06.2009 um 21:48 [UT]**

+++++

Rolf Liefeld, München

...und schließlich Rolf bei seinem oben genannten Vortrag....

Mir hat es gefallen....auch die wunderlichen Vorträge boten Unterhaltung.. 😊

Ig,

Andreas

+++++

Lieber Andreas,

danke für die Bilder 😊 und schon die erste Berichterstattung.

Ja, tatsächlich waren gerade einige der Vorträge gestern, äh, ja, ich glaube Deine Bezeichnung "wunderlich" ist treffend. 😊 Aber auch viel Hörenswertes.

Und waren ein paar schöne Highlights dabei, die Erläuterung von da Vincis "Abendmahl" (Christoph Odendahl) und die anschließende kunstgerechte Zerlegung seines Horoskops (Margarethe Laurent-Cuntz, die Dame ist über 80, aber brilliant!) gehörten für mich unbedingt dazu. Und heute ein Einblick in die alte hellenistische Astrologie von Seyhan Tüzün der einiges ans Licht gebracht hat, was in der klassischen Astrologie so heute nicht mehr gebräuchlich ist. Es freut mich, wenn Du meinen Vortrag auch zu den hörens- und lesenswerten zählst. 😊

Lieben Gruß
Rolf

(Anm. Sobek: Rolf Liefeld)

+++++

Titel: Re: IFA Freundeskreis Astrologie Treffen 5.-7. Jun
Beitrag von **Daniela Palermo** am **08.06.2009 um 18:44 [UT]**

Lieber Andreas, lieber Rolf, liebe Mitlesende,

ich kann Andreas und Rolf nur zustimmen, es war wirklich klasse in Speyer. Ich habe mich sehr gefreut viele liebe Kollegen wieder zu treffen und wieder viele Kollegen kennengelernt zu haben.

Was Helga Sobek und alle Referenten bei dem Treffen der IFA geleistet haben, muss man wirklich mal hervorheben. Man spricht heute oft vom Preis/Leistungsverhältnis und das war bei dieser Tagung bei weitem NICHT erreicht.

Da ich jetzt schon seit ein paar Jahren ein bisschen „Kongresserfahren“ bin, darf ich wohl sagen, es war nicht erreicht - da die Leistung, die Helga Sobek mit der ganzen Planung sowie alle Referenten mit tollen Vorträgen und viel Zeit der Vorbereitung erbracht haben (und die Wege die sie teilweise auf sich genommen haben beispielsweise aus der Schweiz Eric Weil – ein wirklich toller und ganz liebenwerter Kollege und 80 Jahre alt!!, Österreich Brigitte Strobele - 1. Vorsitzende der ÖAG – die trotz Amt sich die Zeit genommen hat und einen sehr interessanten Vortrag gehalten hat - und aus Holland Roland Hepp der uns mit seinem fundierten Fachwissen in den Pausen und abends sehr bereichert hat), war bei weitem viel, viel höher als der Preis.

Ich hatte so das Gefühl, das an diesem Wochenende wirklich noch der Idealismus in der Astrologie lebt und das Wochenende hat mir sehr viel Kraft gegeben und mich in meiner Einstellung zur Astrologie, meiner Arbeit und meinem Einsatz dafür sehr bestätigt und dafür möchte ich allen Teilnehmern auch danken.

Wunderlich? Na ja, das mag je nach empfinden, Gesinnung und Einstellung zur Astrologie vielleicht schon zutreffen, aber es war doch ein Treffen für und mit „Astrologen“ und daher sollten wir doch auch offen sein für andere Meinungen und sollten diese vielleicht dazu nehmen über unsere eigene Einstellung nachzudenken, fühlen wir uns dann auch noch selbstbestätigt, dann ist doch alles OK ;), oder ?

Natürlich gab es auch ein paar Vorträge die ich bevorzugt habe, deiner lieber Rolf, hat jedenfalls dazu gehört. Bisher hatte ich den „tranzplutonischen“ Planeten keine Beachtung geben, habe aber gleich bei meiner Ankunft daheim in mein Programm ein extra Set dafür angelegt und bin dir sehr dankbar über deine Anregungen und werde daran gerne weiter forschen.

Helga Sobek hat gestern versprochen, dass es auch (trotz aller stressigen Planung) nächstes Jahr wieder so ein tolles Treffen des internationalen Freundeskreis der Astrologie geben wird und ich kann jedem Kollegen die Teilnahme dran nur empfehlen.

Herzliche Grüße
Dani

Titel: Re: IFA Freundeskreis Astrologie Treffen 5.-7. Jun
Beitrag von **astro-rolf** am **08.06.2009 um 20:30 [UT]**

Liebe Dani,

es freut mich ja nun auch ganz besonders, wenn Dich das IFA-Treffen auch mal hier ins Forum geführt hat! :)

Ja, es stimmt ja, dass jeder einzelne Vortrag auf seine eigene Art und Weise auch wieder charmant war, und das war tatsächlich so, auch wenn nicht immer das eigene Interessengebiet dabei gestreift wurde. Es war ja mein erster Kongress, und wenn die "Astrologenzunft" insgesamt so ist, dann ist es ein liebenswerter Haufen :) :)

Wenn ich nicht alle Highlights aufgezählt hatte, dann liegt das allein an persönlichen Vorlieben für bestimmte Themen, und soll keine objektive Wertung der Vorträge darstellen. ;)

Dass Helga Sobek sich trotz der Anspannung, unter der sie, als Organisatorin, das Wochenende über sah, die Organisation wieder übernehmen möchte ist sehr dankenswert. Denn es ist sicher leicht darüber zu lächeln und zu sagen dass die Probleme vielleicht gar nicht so groß seien, doch jeder der hier keinen Respekt hat soll das gerne mal selbst machen.

Ich habe, bezüglich "Tranzplutonischer" Planeten ja doch festgestellt, dass die größte "Konkurrenz" für die KBO (also die astronomischen transneptunischen Planeten) vor allem der Wirkpunkt Transpluto ein sehr stark beachteter astrologischer Faktor ist. Es würde mich besonders freuen, hier auch Begeisterung für die materiell vorhandenen Körper weiter wecken zu können, da sie, weltlich gesehen, halt doch was richtig greifbares sind (mal abgesehen davon, dass es mit dem Greifen bei der Entfernung vielleicht a bisserl schwierig werden könnte ;D!). Ich freue mich schon darauf, vielleicht von Ergebnissen Deiner Forschungen erfahren zu dürfen. :D

Liebe Grüße
Rolf

(Anmerkung Sobek: Rolf Liefeld)

+++++

Titel: **Re: IFA Freundeskreis Astrologie Treffen 5.-7. Jun**
Beitrag von **andreassolar** am **08.06.2009 um 21:52 [UT]**

Hallo Dani,

das freut mich ja nun auch, dass Du hier im Astrocom-Forum zugegen bist. :)

Sorry, dass ich Dich nicht erkannt habe, aber ich kenne bislang ja leider nur Deinen Avatar aus dem DAV-Forum und der vorgenommen Besuch eines Vortrag von Dir in Heilbronn war im letzten Augenblick gescheitert. Wird noch, wird noch.

Beim nächsten IFA-Treffen könnte man sich mal zumindest kurz namentlich vorstellen. Sonst möchte ich auf jeden Fall nächstes Jahr wieder - wohl in Speyer - dabei sein.

Der Tagungspreis ist/war einmalig niedrig. Die Atmosphäre war sehr angenehm, die Liste der VortragsrednerInnen beeindruckend. Und Helga Sobek herzlich, persönlich und zielbewusst.

Herzliche Grüße,

Andreas

(Anmerkung Sobek: Andreas Schmitt und Rolf Liefeld)

Lieber Rolf,

Quote:

Es war ja mein erster Kongress, und wenn die "Astrologenzunft" insgesamt so ist, dann ist es ein liebenswerter Haufen

+++++

Ja, tatsächlich waren gerade einige der Vorträge gestern, äh, ja, ich glaube Deine Bezeichnung "wunderlich" ist treffend. :-X Aber auch viel Hörenswertes.

Und waren ein paar schöne Highlights dabei, die Erläuterung von da Vincis "Abendmahl" (Christoph Odendahl) und die anschließende kunstgerechte Zerlegung seines Horoskops (Margarethe Laurent-Cuntz, die Dame ist über 80, aber brilliant!) gehörten für mich unbedingt dazu. Und heute ein Einblick in die alte hellenistische Astrologie von Seyhan Tüzün der einiges ans Licht gebracht hat, was in der klassischen Astrologie so heute nicht mehr gebräuchlich ist. Es freut mich, wenn Du meinen Vortrag auch zu den hörens- und lesenswerten zählst. :)

Lieben Gruß
Rolf

(Anmerkung Sobek: Rolf Liefeld)

+++++

Rolf Liefeld, München schrieb per mail am 14.6.09 um 17.39

Liebe Frau Sobek,

nochmals herzlichen Dank für die sehr schöne Tagung in Speyer und Ihren unermüdlichen Einsatz vor und während des Treffens!

Ich würde mich sehr freuen, im kommenden Jahr wieder dabei sein zu dürfen.

Herzliche Grüße

Rolf Liefeld

+++++

Dr. Bernhard Firgau, Weinheim schrieb per mail am 14.06.09 um 20.49

Liebe Helga,

vielen Dank, jetzt klappt es mit den Dateien.

Negativpunkte sind mir nicht aufgefallen.

Positiv finde ich die konsequente Einhaltung der Zeitgrenzen. Das Essen war gut und die Unterbringung genauso. Der Preis war natürlich konkurrenzlos günstig.

Mein Vortragsmanuskript müsste Dir bereits vorliegen.

Alles Liebe
Bernhard

+++++

Rosemary Dresbach **schrieb per mail am 14.06.09 um 21.17**

Hallo Frau Sobek,

leider konnte ich den Anhang Ihrer Mail nicht öffnen. Bei früheren Gelegenheiten war es kein Problem. Versuchen Sie es bitte nochmals? Danke!

Sie haben das Wochenende wunderbar organisiert und ReferentInnen mit interessanten Beiträgen gefunden.

Herzliche Grüße und gute Wünsche

Rosmary Dresbach

+++++

Daniela Palermo, Heilbronn (im Vorstand des DAV)
schrieb am 15.06.09 für den DAV-Rundbrief zum 01.07.09

Internationaler Freundeskreis Astrologie - IFA

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich möchte Euch heute von einer ganz besonderen Astrologen-Tagung berichten. Zum 2. Mal fand das Jahrestreffen des „Internationaler Freundeskreis Astrologie - IFA“ statt. Eigenständig besteht die IFA seit Dez. 2007 unter der Organisation von Helga Sobek.

Die IFA hat sich gegründet aus einigen „Altmeistern der Astrologie“, die sich schon seit Jahrzehnten treffen. Die herzliche und liebevolle Betreuung durch Helga Sobek ließ jedoch gar keine Grenzen aufkommen zwischen Alt und Jung und so fühlte sich auch die „jüngere Generation“ sehr integriert und herzlich aufgenommen in diesem Kreis.

Das Treffen fand in Speyer in einer sehr komfortablen und modernen Jugendherberge statt. Das gemütliche Ambiente dieser Jugendherberge trug sicher auch mit dazu bei, das der kollegiale Austausch bis tief in die Nacht stattfand. Es herrschte über die ganze Tagung eine sehr fröhliche, lockere und harmonische Atmosphäre.

Die bunte Mischung zwischen älteren, sehr bekannten und jüngeren Referenten, war Helga Sobek sehr gelungen. Die 14 Vorträge waren allesamt hervorragend ausgearbeitet und vorgetragen, was die ca. 42 Teilnehmer begeistert hat.

Besonders hervorzuheben ist das große Engagement der 14 Referenten, die aus reinem Idealismus für Ihre Kollegen teilweise auch weite Wege auf sich genommen haben und wirklich ausgezeichnete Vorträge gehalten haben. Wien, Genf.... aber auch einige der Teilnehmer kamen von weit her, aus Belgien und den Niederlanden.

Nach einer kurzen Begrüßung durch **Helga Sobek**, hielt den Eröffnungsvortrag

Dr. Bernhard Firgau, der sehr ruhig und klar verständlich anhand des Zugangsglücks von Eschede die astrologische Beziehung von Menschen und Sachen erklärte.

Rolf Liefeld regte uns an, anhand der Mythologie und einiger sehr guten Beispiele über die Planeten außerhalb des Neptungürtels und deren Beziehung zum Geburtsradix nachzudenken.

Rita Rauchalles teilte uns sehr anschaulich, anhand von Beispielen, ihre Erfahrungen mit den Fixsternen Algol und Sirius mit.

Dr. Christoph Schubert-Weller erläuterte anregend die Lilith für „Normalsterbliche“ und wie sie sich im Radix eines Mannes verwirklichen kann.

Christoph Odendahl offenbarte uns die Widerspiegelung astrologischer Gesetze in der Kunst anhand des „Abendmahl“ von Leonardo da Vinci.

Margarethe Laurent-Cuntz zeigte uns anschließend das Horoskop von Da Vinci mit einer sehr ausführlichen Darstellung einzelner Lebensabschnitte.

Die beiden Vorträge über Da Vinci waren nicht nur astrologisch sondern auch kunstgeschichtlich nuss.

Peter P. J. Wutka erklärte uns auf sehr einfühlsamer Weise die Astrologie der Sumerer und Babylonier.

Erik J. Weil erläuterte uns seine Technik des „STH“ (StundenTagesHoroskop) anhand seiner zwei gelungenen Augenoperationen und gab erstmals das Erscheinen seines neuesten Buches „50 Jahre im Spiegel der Astrologie“ bekannt.

Thomas Weyer-Eberling bewies mit seinem Vortrag von Bären und Bullen, dass Börsenastrologie nicht nur interessant, sondern auch sehr spannend anzuhören ist.

Brigitte Strobele lud mit ihrem Vortrag dazu ein, das Pentagramm des Venuszyklus und dessen Auslösungen zu erforschen.

Liselotte Hünnebeck zeigte uns anhand von vielen Bildern und Ausarbeitungen wie interessant es ist, sich mit den astrologischen Symbolen auseinanderzusetzen, die fast überall zu finden sind.

Ulrich Siebecker stellte uns die Frage: Mitleiden oder Mitfühlen und zeigte uns Chiron aus der Sicht des Beraters, wir haben uns bestimmt alle darin wieder erkannt.

Dr. Reinhard Müller intensivierte unser Wissen über Deklinationen anhand seiner sehr anschaulich ausgearbeiteten Unterlagen und führte uns damit in andere Dimensionen.

Seyhan Tüzün führte uns fachlich sehr fundiert in das interessante Thema der hellenistischen Astrologie ein, welches bei uns leider noch weitgehend unbekannt ist.

Ich kann jedem Kollegen nur empfehlen an der nächsten Tagung der IFA vom 18.06.2010 – 20.06.2010 teilzunehmen.

Da die Aufnahme-Kapazität des Tagungsraumes begrenzt ist, ist es sehr ratsam sich rechtzeitig bei Helga Sobek anzumelden. Ich habe mich gleich für nächstes Jahr wieder angemeldet und freue mich sehr auf das nächste Treffen.

Mit herzlichen Grüßen
Daniela Palermo

Infos für die IFA 2010 unter:

Helga Sobek, Karlstr. 106, 40210 Düsseldorf – Tel./Fax: 0211 – 35 96 66 – ab 10.00 Uhr -
EMail: helga.sobek@gmx.de

+++++

Axel Berger, Freiburg schrieb am 15.06.09 um 18.10

Sehr geehrte Frau Sobek,

auch auf diesem Wege möchte ich Ihnen nochmals **Herzlichen Dank!** sagen für die sehr ansprechende und gelungene Veranstaltung und Sie ermutigen, weitere Veranstaltungen dieser Art durchzuführen.

Gleichzeitig habe ich die Bitte, darüber auch per email informiert zu werden.

Alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

wünscht Ihnen

Axel Berger

Axel Berger

Diplom-Ökonom

+++++

Peter P.J. Wutka, Salzburg schrieb am 15.06.09 um 19.57

Danke Frau Sobek und alles Gute,

Peter Wutka

+++++

Sabine Radmer, Seeshaupt (Starnberger See) schrieb am 16.06.09 um 17.57

Liebe Frau Sobek,

vielen herzlichen Dank für die Weiterleitung der Fotos und des Vortrags von Uli Siebecker.
Es war eine wunderschöne Veranstaltung und ich freue mich schon auf nächstes Jahr ...

Danke nochmals von Herzen für Ihre perfekte Organisation der IFA-Tagung und Ihre Mühe, uns alle
Vortragsunterlagen zu mailen.

Sonnige Grüße vom Starnberger See

Sabine Radmer

+++++

Hubert Depoorterre

Ursula Klokau

aus Belgien schrieben am 18.06.2009 um 9.03 per mail

Liebe helga ,

Nogmals Dank für die gute sorgen im congres.

Auf dein Mail ist ein komischen Fehler über das Jahr ! 2010. sol besser sein.

Kritiek will ich nicht geben , vielleicht is es besser weniger Voträge zu haben.

Also hat man mehr spielung in die Pausen und Helga hat dan auch weniger Stress.

Für mich kannst du eine reservierung machen von :17 juni bis 20 juni 2010.

Das sind dan wieder 3 Nächte.

Aber ich denke wir mailen uns nog ein par Mahl!

Viele grüsse von uns beiden und alles Güte.

Hubert.

+++++

Anmerkung von Helga Sobek:

Der Zeitrahmen wird nicht verändert. Er hat sich in dieser Form gegenüber 2008 bewährt.

Die 14 Vorträge sind wichtig. Es gibt kurze Pausen und es gibt eine ausreichend lange Mittagspause und mit dem Abendessen beginnt der ausgiebige private Teil des Wiedersehens.

Einige haben es an den 3 oder 4 Abenden bis 1.30 Uhr nachts geschafft!!!!!!

Der DAV z.B. bringt erst Pausen nach dem 2. Vortrag und hat nach dem Abendessen weitere Vorträge bis 21 Uhr.

+++++

Nachstehend ein Artikel, der so in der kommenden „Sternzeit“ von Beatrix Braukmüller, Bremen, in Heft Nr. 40/09 am 1.7.09, erscheint:

Herzliche Glückwünsche Eric J. Weil!

***Eric J. Weil*, ein großer Astrologe,
geboren am 9. Juni 1929 in Zürich,
mit Zwillinge Sonne und AC Fische, wurde
80 Jahre alt.**

Eric J. Weil schloss seine Studien mit einem Handelsdiplom ab. Er hatte längere Aufenthalte in Italien und Amerika. Seit 1953 lebt er in Genf, wo er u.a. mehrere Kaderpositionen in internationalen Gesellschaften inne hatte.

Seit 1958 beschäftigt sich *Eric J. Weil* mit der Astrologie. Kurz darauf trifft er *Alexandre Volguine*, einen der Großen der französischen Astrologie, der zu seinem großen Vorbild wird.

1968 eröffnet *Weil* seine eigene Praxis mit internationalem Klientel. Das Hauptgewicht legt er auf Prognose und Fragehoroskope. Lange Jahre war *Eric J. Weil* Vizepräsident der Kosmobiosophischen Gesellschaft in Wuppertal (*Edith Wangemann*).

Heute ist er Ehrenmitglied der Österreichischen Astrologischen Gesellschaft in Wien und Präsident der Gesellschaft für Prognostische Astrologie (GAP) in Genf sowie Herausgeber der seit 1989 in französischer Sprache mit einzelnen deutschen Artikeln erscheinenden astrologischen Zeitschrift „La Tradition“.

1992 erhielt *Eric J. Weil* den Prix *Georges Antares* für sein Buch „Le thèmes horaire composé“. Darüber hinaus veröffentlichte er „La pratique de la prévision“. Beide Werke wurden bei *Cedra-Astralus*, Lyon verlegt.

In deutscher Sprache erschien von *Eric J. Weil* „Das kombinierte Fragehoroskop“ (Astrodata, Zürich). Darin beschreibt er die von ihm in jahrelanger Praxis entwickelte Methode, wie Fragehoroskope in Kombination mit dem Geburtshoroskop interpretiert werden können.

Seine weiteren Forschungsergebnisse veröffentlichte er in diversen Fachzeitschriften.

Und zahlreiche Auftritte im Fernsehen und bei Radiosendern verschiedener Länder machten ihn über die Grenzen hinaus bekannt.

Eric J. Weil ist ein beliebter Gast auf europäischen Kongressen. Am 5. Juni 2009 stellte er auf der diesjährigen IFA-Tagung sein neuestes Werk vor: „50 Jahre im

Spiegel der traditionellen Astrologie – Eine astrobiographische Zeitreise (Ibera-Verlag). Darin veröffentlichte er u.a. Artikel aus seiner Zeitschrift „La Tradition“, die er seit 20 Jahren herausgibt.

Eric J. Weil betont immer wieder, dass er es ohne seine Frau *Susi* nie soweit gebracht hätte. Sie hat ihn in 48-jähriger Ehe auch beruflich stark unterstützt und die Praxis administrativ hervorragend geführt. Ich kenne *Eric J. Weil* seit Oktober 1977 und schätze besonders seine Geradlinigkeit, seine Aufrichtigkeit und seine Freundschaft.

Helga Sobek, Düsseldorf

Eric Weil

9. Juni 1929

0.58 MEZ / 23.58 GT

Zürich

8°32' O / 47°22' N

Foto: *Helga Sobek*

Herzliche Glückwünsche

Eric J. Weil!

Sternz 40Inh 17.06.2009 14:53 Uhr Seite 49

Das Heft Sternzeit erscheint am 01.07.09 bei Beatrix Braukmüller

+++++

Sabine Radmer, Seeshaupt schrieb am 19.06.09 um 9.13 per mail:

Hallo Ihr Lieben "internationalen Freunde der Astrologie",

Es war sehr schön, Sie / Euch in Speyer kennenzulernen. Ich kam als "Fremde" und hatte beim Abschied das Gefühl, "Freunde" zu verlassen. Vielen Dank für die tiefgehenden Gespräche und die schönen Stunden mit Ihnen / Euch.

Mit herzlichen Grüßen vom Starnberger See

Sabine Radmer

.....

TYSHA

+++++

Dr. Christoph Schubert-Weller schrieb per mail (vor der Tagung)

Liebe Frau Sobek,

.....Vielen Dank für all Ihre Arbeit und für Ihre akkurate Organisation. Toll, was Sie auf die Beine stellen.

Ihr Christoph Schubert-Weller

+++++

Dr. Schubert-Weller

schrieb per mail am 22.06.09 /09.25

Liebe Helga,

Übrigens, auch wenn ich nur kurz da war: Speyer hat mir großartig gefallen, ein schönes Haus, und Du hast eine "Spitzen-Mannschaft" versammelt, alles bestens organisiert.

Richtig gut! Hab' Dank für all Deine Arbeit!

Christoph

+++++

Drs. Roland Hepp, Amsterdam

schrieb per mail am 21.06.09 /17.13

Liebe Helga,

es passiert nicht oft dass die Organisation einer Tagung für anreisende Teilnehmer angibt wie man zur Tagungsort und Platz gelangt. Es wird sonnenklar dass schon längst vor die Tagung alles im voraus versucht ist alle Umstände im Griff zu bekommen und dass ist gelungen.

Im Vergleich mit z.B.Heppenheim und Bensheim ist Speyer als Tagungsort zu empfehlen und die Jugendherberge als Unterkunft, Konferenzraum und Zusammensein während dem Essen und danach einfach zweckmässig bedingt.

Der Auswahl mit dem Essen warm und kaltes Buffee war reichlich.

Die Verschiedenheit der Konferenzthemen war sehr angenehm. Anfangszeitpunkt der Vorträge hätte astrologisch am Besten viertel nach der Stunde sein können und die Pausen 20 Minuten statt 15 Minuten.

Die Gesinnung (Atmosphäre) war während die ganze Tagung sehr angenehm was meistens den Fall ist mit im Vergleich Großveranstaltungen.

Nur eines hat mir gefehlt und zwar das Gemeinschaftliche sich aussen abends gemütlich hinzustezen (wie in Bensheim und Heppenheim) oder in der Stadt mit einander zusammen auf eine Terrasse zu verweilen.

Hoffentlich bist Du zufrieden und es wird verständlich sein dass Ausdruck und Schreibweise der deutsche Sprache korrigiert werden müssen. Kein Problem.

Herzliche Grüße,

Roland

Anmerkung Sobek:

Ich habe Roland Hepp u.a. geantwortet, dass es sehr viele Sitzmöglichkeiten draussen am Grillplatz direkt am Eingang auch mit Sonnenschirmen gegeben habe. Dort habe ich mehrfach im Jahr davor gesessen. In diesem Jahr war es leider zu kalt und die Sonne fehlte, dazu regnete es sehr oft. In die Stadt fahren können wir nicht, der letzte Shuttle fährt vor 20.00 Uhr, parken ist dort unmöglich. Roland meinte, dass wir alle hätten draussen sitzen sollen, egal wo, dann hätten er und die Raucher nicht immer allein nach draussen gehen müssen...

Seine Sprache/Schreibweise wollte ich nicht korrigieren.

+++++

Seyan Tüzün, Frankfurt

schrieb am 22.06.09 per mail 16.27

Liebe Frau Sobek,

Es freut mich natürlich auch sehr, dass mein Vortrag ein positives Feedback bekommen hat.

Auch wenn ich kurz da war, hat mir die Veranstaltung sehr gut gefallen. Es herrschte eine sehr vertraute Atmosphäre und der Austausch unter den Kollegen muss in der Tat sehr anregend und erfrischend gewesen sein. Ich war leider wirklich sehr kurz da, um mit allen noch anwesenden Teilnehmer zu sprechen.

Ich fand ausserdem den Tagungsort, Jugendherberge-Speyer, ausgesprochen zusagend.

Unter diesen Umständen spricht eigentlich nichts dagegen, nächstes Jahr nicht dabei zu sein. Ich kann allerdings nicht versprechen, dass ich alle drei Tage da bin, weil ich sehr oft unterwegs bin. Jedoch lässt es sich wahrscheinlich einrichten, dass ich wenigstens eine Nacht da bleibe und mit der Gruppe etwas intensiver zusammen sein kann.

Ich würde gerne einen Vortrag vorbereiten, allerdings muss ich über für das Thema erst Mal innehalten.....

Dies gesagt, wünsche ich Ihnen viel Erfolg bei Ihren Vorbereitungen. So wie es aussieht, werden wir uns Anfang Oktober in Bonn wieder sehen. Da halte ich auch einen sehr interessanten Vortrag.

Alles Liebe nach Düsseldorf,

Seyhan Tüzün

+++++

Im DAV-Rundbrief 2/2009 vom 02.07.2009

erschien noch unter dem Text von Daniela Palermo:

Die „bunte Mischung“ führte Kolleginnen und Kollegen ganz unterschiedlicher Schul- und Forschungsrichtungen zusammen.

Erfreulich, dass gerade auch der DAV zahlreich vertreten war!

Ich kann jedem Kollegen nur empfehlen, an der nächsten Tagung der IFA vom 18. bis 20. Juni 2010, wieder in Speyer, teilzunehmen.

Da nur eine begrenzt Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, ist es ratsam, sich rechtzeitig bei Helga Sobek anzumelden.

+++++

Die Ausstattung des Tagungsraumes hat sehr viel Lob bekommen.

Helga Sobek

08.07.09

+++++